

Bericht 3/2021

der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Biberach e.V.

(Juli bis September 2021)



KJR intern

Im dritten Quartal gab es für den frisch gewählten Vorstand eine gemütliche Vorstandssitzung beim Grillen mit leckeren Salaten und Nachtisch, bei der sich alle näher kennenlernen konnten. Der Vorstand traf sich dann noch einmal zur Vorbereitung der Delegiertenversammlung am 23. September. Diese fand in Schemmerhofen statt und neben den Themen BLAPF und Zuschussanträge gab es auch schon erste Ideen für das 75-jährige Jubiläum des KJR im kommenden Jahr. Unser Dank geht an Herrn BM Glaser, der uns seinen Sitzungssaal kostenlos zur Verfügung stellte und ein Grußwort an uns richtete. Zudem beschäftigen sich aktuell zwei Arbeitsgruppen mit dem Thema Zuschussrichtlinien und Satzungsänderung. Vor der Sommerpause standen in der Geschäftsstelle noch Mitarbeitergespräche an, das Ergebnis: Wir freuen uns auf die weitere Arbeit mit dem KJR :).

Netzwerk

Im Landkreis vertritt Maria den KJR nun auch bei der Projektgruppe qualifiziert-engagiert. Diese plant die Vernetzung von verschiedenen Bildungsträgern, die Angebote für Ehrenamtliche machen. Schaut gerne rein, hier findet ihr die aktuellen Vorträge, Workshops oder Seminare: <https://qualifiziert-engagiert-bw.de/bc/>

Ende September fand dann auch wieder der Austausch mit den Kreisjugendreferaten und Kreisjugendringen aus den Nachbarlandkreisen SIG, RV, FN und KN statt. Uns beschäftigt alle der „Neustart“ in den Vereinen und der Jugendarbeit.

BLAPF – Mix dein BLAPF

Die ausgewählten Designs für die „Mix dein BLAPF“- Cocktaillkarten sind noch pünktlich vor den Sommerferien bei uns eingetroffen. So konnten die teilnehmenden Schulklassen für jede*n Schüler*in je ein Exemplar erhalten. Auch manche Ferienfreizeiten holten sich Karten ab und mixten in den Sommerferien BLAPF-Cocktails.

Die Jugendgruppen konnten ihre Mischungen über den Sommer entwickeln, nun ist es eine schwierige Aufgabe, aus den vielen Einreichungen weitere Rezepte auszuwählen, die gedruckt werden sollen.



Des Weiteren gab es verschiedene BLAPF-Aktionen: Die Rewe Filiale Sabo am Bahnhof in Biberach hat ihren Kund*innen Fourpacks zum Kauf angeboten, diese Aktion kam richtig gut an. Zudem bereiste ein Team, bestehend aus unserem Schriftführer Basti und Vorsitzenden Deas, den nord-östlichen Landkreis, um bei kleineren Märkten und Bäckereien Werbung für BLAPF zu machen.

Mit der Berg Brauerei und Burkhardt konnte dann auch noch ein Gespräch zur weiteren Verbreitung von BLAPF geführt werden.

Abgeschlossene Projekte/ Angebote

Fotografieren mit dem Smartphone -06.07.2021

Referentin Angelika Löffler erklärte in dem gut besuchten digitalen Workshop anschaulich, was man beim Fotografieren mit dem Smartphone beachten muss, welche Einstellungen es gibt und welche kostenlosen Apps zur Bildbearbeitung genutzt werden können.

Aktion zur Bundestagswahl

Die Bundestagswahl am 26. September wurde mit verschiedenen Videos der Mitarbeiterinnen und des Vorstands über die Aktion „Ich geh wählen, weil...“ des Bündnisses für Demokratie und Toleranz im Landkreis Biberach (BDT) im Vorfeld unterstützt. Ziel der Aktion war es, Menschen auf den Gebrauch ihres Wahlrechts aufmerksam zu machen. Zudem konnten die unter 18-Jährigen im Landkreis Biberach zum ersten Mal an der U18-Wahl teilnehmen. In Kooperation mit Jugendaktiv, dem CJD, Haus Nazareth und den Minis Ochsenhausen gab es insgesamt sechs Wahllokale, so dass 237 junge Menschen ihre Stimme abgeben konnten.

Was uns bewegt: Digitale Jugendkonferenz im Landkreis Biberach

Am 27. September fand die erste digitale Jugendkonferenz im Landkreis Biberach statt. In Kooperation mit dem Kreisjugendreferat begleiteten wir 10 engagierte und motivierte Jugendliche, die sich über den Sommer zur Öffentlichkeitsarbeit und dem Ablauf Gedanken machten. Nach einem Moderationscoaching von Udo Wenzl konnten sie mit einer Leichtigkeit die Gesprächsgruppen und das Plenum mit Landtagsabgeordneten, Vertreter*innen aus dem Kreistag und Herrn Landrat Dr. Heiko Schmid meistern. Von allen Seiten wurden eine Fortführung und Verstetigung eines solchen Formates gewünscht.

Stand laufende Projekte /anstehende Projekte

Mitmachen Ehrensache

Zum 16. Mal findet Mitmachen Ehrensache in diesem Jahr im Landkreis Biberach statt. Auch dieses Jahr gibt es pandemiebedingt wieder zwei Möglichkeiten der Umsetzung des Projekts an den Schulen. Zum einen wird ab der 7. Klasse gejobbt. Zum anderen können die Schüler*innen schon ab der 5. Klasse im Klassenverbund "gemeinsam für den guten Zweck aktiv sein" und es können verschiedene soziale Aktionen umgesetzt werden. Ob eine Dorfputzete, das Basteln von Adventskalendern für gute Zwecke oder eine Verkaufsaktion

von Plätzchen, es gibt viele Möglichkeiten. Außerdem wird es dieses Jahr auch wieder Botschafter*innen geben, die die Aktion an ihren Schulen bewerben und auch geschult werden.

Ausblick Angebote des Kreisjugendrings:

Im Herbst gibt es wieder einige spannende Angebote für euch. Schaut gleich mal rein und meldet euch noch an!

- 15./16.10. Medienpädagogisches Wochenende mit verschiedenen Workshops
- 09.10./ 13.11. Juleica Aufbaumodul
- 03.11. „Recht kurz erklärt“: Haftpflichtrisiken und Versicherungen für Vereine und das Ehrenamt
- 10.11. „Recht kurz erklärt“: Schnappschuss - und dann? - Umgang mit Bildrechten im Verein und bei Veranstaltungen
- 15.11. „Recht kurz erklärt“: Datenschutz im Verein – ein Update
- 25.11. Mein Verein soll sicher sein - Kinderschutz geht alle an!
- 01.12. „Recht kurz erklärt“: Aufsichtspflicht und Jugendschutz - was gilt es zu beachten?

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.kjr-biberach.de

Demokratiezentrum Oberschwaben

Bei einem Gespräch mit dem FDP-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Ravensburg, Benjamin Strasser, konnten Friederike und ihr Kollege Christian aus RV über die wertvolle Arbeit des DZO sprechen. Herr Strasser betonte die Wichtigkeit der effektiven Prävention, da die politische Radikalisierung immer neue Höhepunkte erreiche.

Im Projekt Jugendaustausch mit Riedlingen und der israelischen Stadt Ashdod entstand ein Film, in dem die Jugendlichen zu Wort kommen und erzählen, was sie an dem Projekt spannend finden und warum sie mitmachen. Dieser konnte dann auch am 17. September im Rahmen des Tags der Demokratie auf dem Riedlinger Wochenmarkt gezeigt werden. Mit Unterstützung des BDT konnte auf das DZO und dessen Angebote hingewiesen werden. Zudem gab es am Stand die Möglichkeit, über die anstehende Bundestagswahl ins Gespräch zu kommen, seinen Slogan für Demokratie abzugeben oder eine Flagge zu gestalten.